

ANTI-GEWALT-SEMINAR (AGS)

Das AGS ist ein kurzzeitiges Gruppenangebot für Jugendliche und Heranwachsende, die aufgrund von hohem Konfliktpotential und gewalttätigem Verhalten aufgefallen sind. Inhalt und Ziel des Seminars ist es, die jungen Menschen zur Auseinandersetzung mit dem Thema Gewalt und dem Entstehen von Konflikten anzuregen, sowie Übungen zu alternativen und gewaltfreien Lösungen durchzuführen. Das AGS wird in einer geschlossenen Gruppe mit 5 bis 9 Teilnehmer*innen durchgeführt:

1. Vorgespräch
2. Gruppenarbeit (4 Stunden)
3. Gruppenarbeit (4 Stunden)
4. Gruppenarbeit (4 Stunden)
5. Gruppenarbeit (4 Stunden)

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE SIND

- Einhaltung und Akzeptanz des Seminarrahmens (Regeln und Inhalte)
- Kennenlernen, Lebensmittelpunkt (Collage, soziometrische Übung, Zeitstrahl)
- Was ist Gewalt?
- Wut - Stress - Konflikte (Konfliktentwicklung, Wutsituationen, Stressfragebögen, Rollenspiele, Gewaltvermeidungsstrategien)
- rechtliche und persönliche Konsequenzen, Konsequenzen für das Opfer (moralische Einschätzung, Vor- und Nachteile von Straftaten, Perspektivenwechsel)
- sportliches Angebot
- Feedback an die Teilnehmer*innen

Die Teilnahme am AGS gilt als erfüllt, wenn die Jugendlichen an allen Terminen teilgenommen sowie die Regeln akzeptiert und inhaltlich aktiv mitgewirkt haben.